

Anmeldung

Die Anmeldung ist **nur online** (www.schule-in-bw.de/BewO) möglich und muss bis spätestens 1. März erfolgen.

Vorgehensweise:

1. Online-Formular am PC ausfüllen und absenden.
2. Online erstelltes Anmeldeformular ausdrucken.
3. Anmeldeunterlagen in Papierform an der Schule mit 1. Priorität (Erstwunschschule) abgeben.

Für die **Abgabe der Anmeldung** in Papierform werden folgende Unterlagen benötigt:

1. Ausgedrucktes und unterschriebenes Online-Anmeldeformular (bei Minderjährigen mit Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)
2. Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses oder Halbjahresinformation.
Jahres-/ Abschlusszeugnisse müssen beglaubigt sein!

3. Tabellarischer Lebenslauf (mit Schullaufbahn)

Diese Unterlagen müssen bis spätestens 1. März an der Erstwunschschule eingegangen sein.

Bis spätestens 25. März erhalten Sie eine schriftliche Mitteilung über die Aufnahmeaussichten und den weiteren Ablauf des Verfahren.



Kaufmännische Schulen Offenburg
Zähringerstraße 37-39
77652 Offenburg

Fon 0781 805-81 17
Fax 0781 805-81 01
Mail: wirtschaftsgymnasium@ks-og.de

Mehr und Aktuelles unter:
www.ks-og.de



Abteilungsleiterin
Silke Mandel



Sekretariat
Beate Schnebelt



Dreijähriges Wirtschafts- Gymnasium 3WGW

Profilfach Volks- und
Betriebswirtschaftslehre

MIT UNS NACH OBEN



Anmeldeschluss: 1. März

Informationsveranstaltung:
siehe www.ks-og.de



Bildungsziel

Das Wirtschaftsgymnasium ist ein Berufliches Gymnasium in Aufbauform, das neben einer soliden Allgemeinbildung berufstheoretische Bildungsinhalte vermittelt. Der dreijährige Bildungsweg umfasst die gymnasiale Oberstufe mit der Eingangsklasse (EK) und den Jahrgangsstufen 1 und 2 (JSt 1 und 2).

Abschluss

Das dreijährige Wirtschaftsgymnasium endet mit der Abiturprüfung und führt zur **allgemeinen Hochschulreife**, die zum Studium aller Fachrichtungen an allen Hochschulen und Universitäten berechtigt.

Aufnahmebedingungen

Voraussetzung für die Aufnahme in das Wirtschaftsgymnasium ist

- der Realschulabschluss oder die Fachschulreife oder der am Ende der Klasse 10 an der Werkrealschule erworbene, dem Realschulabschluss gleichwertige Bildungsstand, wobei in allen Fällen ein Durchschnitt von mindestens 3,0 aus den Noten der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik und in jedem dieser Fächer mindestens die Note »ausreichend« erreicht sein muss **oder**
- das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 bzw. 11 eines Gymnasiums **oder**
- das Versetzungszeugnis einer Gemeinschaftsschule am Ende der Klasse 10 in entsprechender Anwendung der Versetzungsordnung Gymnasium.

Eine Aufnahme ist grundsätzlich nur möglich, wenn bei Schuljahresbeginn der Eingangsklasse das 19. Lebensjahr oder bei Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet ist.



Unterrichtsfächer

Fächer/Stunden pro Woche	EK	JSt 1	JSt 2
Fächer des Pflichtbereichs:			
Deutsch	3	4/5	4/5
Englisch	3	4	4
Volks- und Betriebswirtschaftslehre	6	6	6
Global Studies* oder Privates Vermögensmanagement oder Wirtschaftsinformatik		2	2
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	2	2
Religionslehre/Ethik	2	2	2
Mathematik	4	4/5	4/5
Biologie, Chemie, Physik	je 2	3**	3**
Informatik	2	2	2
Sport	2	2	2
Wahlpflichtfächer/Wahlfächer:			
Zweite oder dritte Fremdsprache:			
Französisch/Spanisch Niveau F oder	3	4	4
Französisch / Italienisch / Spanisch Niveau N	4	4	4
Bildende Kunst	2	2	2
Musik	2	2	2
Seminarkurs	-	3	-

* Fächer werden teilweise bilingual unterrichtet (siehe Eckpunkte)

** Belegt werden muss eine Naturwissenschaft 3-stündig

Wahl (Pflicht)-Fächer

Die Schüler*innen sind verpflichtet, sich vor Eintritt in die Eingangsklasse für ein Wahlpflichtfach aus dem genannten Angebot der Schule zu entscheiden.

Zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife gilt folgende Bedingung:

Wer den zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Unterricht in der zweiten Fremdsprache nicht bereits in vier aufeinander folgenden Schuljahren der Realschule oder des Gymnasiums als maßgebliches (versetzungsrelevantes) Fach besucht hat, muss sich für eine zweite Fremdsprache (Französisch/N, Spanisch/N oder Italienisch/N) als Wahlpflichtfach der Eingangsklasse entscheiden.

Darüber hinaus können die Schüler*innen freiwillig weitere angebotene Wahlfächer belegen.



JSt 1 und JSt 2

In den Jahrgangsstufen 1 und 2 findet Unterricht jeweils in halbjährigen Kursen statt und umfasst einen Pflicht- und einen Wahlbereich. Der Pflichtbereich erstreckt sich auf Kurse im Profilmfach Volks- und Betriebswirtschaftslehre, in den Kernfächern Mathematik, Deutsch und der fortgeführten oder in der Eingangsklasse neu begonnenen Fremdsprache und auf weitere Fächer aus den drei Aufgabenfeldern (sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld, gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld, mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld), sowie dem Fach Sport. Durch die verbindliche Belegung von Fächern aller drei Aufgabenfelder wird eine breite Grundbildung gesichert. Der Wahlbereich ergänzt den Pflichtbereich und dient einer berufsorientierten Schwerpunktbildung.